

EEH Fachtag - Jenseits der Komfortzone 2024:

Fragen an Referenten (Mitschrift Jacqui Rösch)

Wie wirkt es sich aus, wenn zu wenig Cortisol ausgeschüttet wird?

Kompliziert..... Cortisol hemmt unsere schnelle Stressreaktion (kurzzeitig). Cortisol gibt einem Fokus versorgt, das Gehirn gut, und stellt die schnelle Stressreaktion ab, wenn eine Unterfunktion da ist wird man sehr zappelig, sehr zittrig, Gehirn macht nicht geschick mit, zB bei Posttraumatischen Belastungsstörungen (numbing -Dämpfung/Betäubung) verbunden auch mit emotionaler Stumpfheit.

Gibt es Untersuchungen über Narkosen unter der Geburt

Ja wichtige Rolle, Oxytocin wird direkt nach Geburt in hoher Konzentration ausgeschüttet, aufeinander einlassen beruhigen Die Freisetzung der Ausschüttung wird durch einen Reflex aufrechterhalten

Durch Periduralanästhesie oder ähnliches wird das Signal schlechter ans Gehirn weitergeleitet und schüttet weniger Oxytocin aus....

künstliche Oxytocin während der Geburt wird ja gegeben, hemmt aber die natürliche Produktion von Oxy

Ja problematisch aber nicht 100 erforscht, in bestimmten Momenten bei Geburt förderlich zb: kurz nach Sectio.

Einleitung mit Oxy erhöht das AutismusrisikoZusammenhang annehmen noch nicht bewiesen....

Oxy kann aber auch System überschwemmen und bei künstlicher Gabe wird die natürliche Ausschüttung gehemmt...natürliches Oxy wird impulsweise abgegeben, System als Natürliches funktioniert gut, aber von Außen schwierig....

Frage von Hebamme im Kreissaal:

Wie geht man damit um -So wenig Interventionen wie möglich, aber wenn nötig muss es halt sein wie bei Einleitung...

Gerade bei prim Sectio wird Oxyt unterbrochen, sicher kann es sein, dass es sein muss, aber kritisch hinterfragen ob unbedingt nötig – Einleitung, Kaiserschnitt, Interventionen auch mal rauszögern und abwarten...

Schwieriges Temperament durch diese Eingriffe gut erklärbar und ist dann für Mutter besser nachvollziehbar und sorgt für mehr Verständnis, wenn Erklärung für möglichen Grund.

--kommt aber oft schlechtes Gewissen – Hebamme, das war jetzt Schuld (PDA) dass mein Kind jetzt so reagiert

--es nicht zu thematisieren wäre auch nicht angemessen , trotzdem unterschiedliche Meinungen schätzen, aber Aufklärung, trotzdem gut beleuchten.

Harms:

Fülle von Erfahrungen von bindungsbasierter Kommunikation.- Erfahrungen zeigen da wo Menschen mit Backup arbeiten viel möglich ist, Frauen an diesen Stellen nochmal abholen- edukativ und körperbasiert - Atemtechniken- Innen Anbindung, Stresshemmung passiert Öffnung kann stattfinden.....

Stressregulationsfertigkeiten wären schon im Vorfeld hilfreich -präventives Arbeiten das Ziel

Prolaktin bei Bindung welche Rolle?

Regt Milch Bildung an, diese Stoffe haben alle psychischen Auswirkungen, jedoch habe ich es mir noch nie genauer angeguckt

.....

Fragen am Ende des Fachtags:

An Harms: Kinder benötigen den sicheren Hafen, wie sehen sie dies im Zusammenhang mit der hohen Fremdbetreuung schon ganz junger Kinder, welchen Einfluss hat dies auf die Entwicklung?

H: Grundsätzlich wäre es gut, wenn man den sicheren Hafen auch in die Krippe bekommt, durch eine langsame bindungsbasierte Transition in die Einrichtung und vor allem gute Schulung und hoher Qualität der Feinfühligkeit der Betreuer und das Objekt gut im Blick haben -Was zeigt uns das Kind??

Stresshormonfreisetzung in der frühen Krippenbetreuung ist gegeben und erhöht, sie haben im Durchschnitt stress, dies wäre ja grundsätzlich nicht nötig, wenn in der frühen Krippenbetreuung sichere Beziehungen und Bindungen aufgebaut werden würden könnte auch Oxytocin ausgeschüttet werden, dies ist jedoch meist durch den zu niedrigen Betreuungsschlüssel nicht gegeben.

Familien, welche die Kinder nicht fremdbetreuen lassen wollen mit mehr Verständnis begegnen!

Traumatische Erfahrungen in der Schwangerschaft, gibt es Unterschiede in den verschiedenen Schwangerschaftsphasen?

Am meisten im 2ten und 3ten Trimester, im ersten Trimester wird das ganze System erst aufgebaut...da geht es noch nicht so sehr um stress

In der Pränatalen Körpertherapie bekommen wir dezidierte Hinweise von den Kinder, wann es Stress in der Schwangerschaft gegeben hat. Beziehung und Bindungsfeld zum Beispiel im Empfängniszeitraum, - Schockreaktion oder Krise...Babys zeigen uns in der Praxis sehr genaue Hinweise wo in diesem Entwicklungsverlauf Störungen da sind... Babys sind da sehr präzise....

Einfluss eines Kontrollauftrags im Kinder und Jugendschutz auf die Bindungsbereitschaft der Eltern?

Kontrollauftrag: wenn eine ernsthafte Gefährdung im Raum steht, die meisten Vereinbarungen /Leistungsbereiche werden schriftlich vereinbart zwischen dem Land Tirol/Jugendamt/Eltern. Wenn es einen gewissen Grad erreicht, wird die Hilfe zum Zwang – von aussen zwangsweise auferlegt – Stößt meist nicht auf Bereitschaft der Eltern...

Verursacht Stress bei den Eltern.... Und Stress und Bindung verstehen sich nicht gut.....

Alianzbildung mit den Eltern wird schwieriger _ Klare Kommunikation ist wichtig und für das Helfersystem schwierig zu tragen – Klarheit hilft hierbei auch im Helfersystem, Eine Ehrlichkeit in der Falleinordnung ist a und O . Kontrolle – sichern- Schützen in diesem Spannungsdreieck muss man klar Stellung beziehen...

Inwieweit wirkt sich übermäßiger Medienkonsum auf Schwangerschaft und Baby aus

Neuronale Abwesenheit der Mütter, Bindung sollte präventiv in der Schwangerschaft angesetzt werden. Medienkonsum bei Kindern kritisch betrachten ... in der vulnerablen Phase wo Bindung gelegt wird, sollte der Fokus beim Ungeborenen sein.

Babyphon und Babywatching ständige Überwachung geht das auch in Richtung neuronale Abwesenheit?

KI in den Kreissälen wegen Hebammenmangel wird schon diskutiert, wir müssen kritisch Hinterfragen – Digitalisierung bringt nicht nur positives....

Tricky ist dass es eine Aufmerksamkeitsstörung haben, durch die subtilen Formen von Stillface die wir machen in kultureller initierter Massenform -Smartphones....

Babyphons waren nur auditiv, nun auch visuell starke Außen Orientierung schwächt Interzeption ist die Grundlage der Körperintelligenz in der Bindungsregulation . Die potenzielle Gefahr passiert versteckt – nicht nur emotional, sondern man muss den Kopf dazu einschalten um dies zu erkennen.

In den letzten 10 Jahren fällt mir auch das den Kindern nichts mehr zugemutet wird, sie müssen nichts mehr aushalten...die Kinder zeigen überreiztes Verhalten, Aggressionen, es gibt wenig Plätze diese Kinder dann zu betreuen, deshalb ist diese frühe Hilfe in der Schwangerschaft und Babyzeit präventiv so sehr wichtig (Kinderarzt Schweiz)

Wie hat sich die Corona Zeit auf die Kinder ausgewirkt:

Weniger dramatisch im ZOI Team wir sind mit den Klienten viel rausgegangen etc, aber wir sind auch am Land das ist ein großer Unterschied...

Walcher: Die Eltern sind meiner Meinung nach traumatisiert aus dieser Zeit gegangen ich begleite Eltern die in der 2ten Schwangerschaft mit tiefen Verletzungen zu kämpfen haben, die Kinder jedoch erlebe ich sehr lebendig....die Kinder konnten das Potenzial zur Nähe aufbauen gut nutzen

Kinder und Jugendamt war stark eingeschränkt die Präsenz der ambulanten Betreuer und Sozialarbeiter haben stark abgenommen, wobei die häusliche Gewalt stark zugenommen hat....hat massiven Schaden in Familien angerichtet – auch Rückmeldungen von der Jugendpsychiatrie